



Offenheit gegenüber radikalen Veränderungen!

Revolutionäre Initiative
Ruhrgebiet
V.i.S.d.P.: Peter Berens,
Holtkampstr.9, 46145 Oberhausen

SONDERAUSGABE

Ausgabe 09/19

01.10.2019

REVOLUTIONÄRE INITIATIVE RUHRGEBIET

Was tun bei thyssenkrupp steel

Finanzhaie übernehmen Thyssenkrupp CEVIAN putscht Kerkhoff weg !

Erst wurden 12 Milliarden in Brasilien versenkt. Jetzt sollen 9 Milliarden an die Aktionäre verschenkt werden. Dann ist TK pleite.

Finanzhai CEVIAN (18% an TK) hat Kerkhoff weggeputscht. Kerkhoff hatte sich gegen den Komplett-Verkauf von TK-Aufzügen gestellt. CEVIAN will die Hälfte des vollen Verkaufspreises von 18 Mrd. Euro als Sonderdividende an die Aktionäre ausschütten. Kerkhoff war dagegen, weil dann Thyssenkrupp von der Pleite bedroht ist (Handelsblatt 26.09.2019). Er muss es ja wissen.

Frau Merz = CEVIANS Marionette?

Frau Martina Merz übernimmt nicht zufällig den TK-Vorstandsvorsitz von Kerkhoff. Die selbstständige Unternehmensberaterin ist damals „auf Druck des Finanzinvestoren Cevian“ Aufsichtsratsvorsitzende von Thyssenkrupp geworden. „Sie gilt als Liebling der Finanzinvestoren“ (Spiegel Online 19.12.2018).

Was wollte Kerkhoff?

Kerkhoff wollte 4000 Arbeitsplätze vernichten. Wir weinen ihm keine Träne

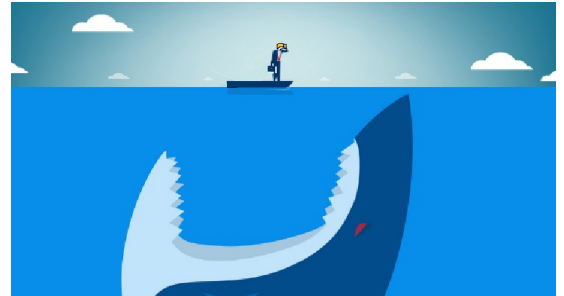
nach. Mit den eingeplanten 18 Milliarden Euro wollte Kerkhoff:

➔ 10 Milliarden für die Forschung, Entwicklung und Produktion von CO₂-armem Zukunftsstahl.

➔ Milliarden für eine neue Fusion (mit Salzgitter?), um gegen die Stahlgiganten auf dem Weltmarkt zu konkurrieren.

Werden wir aktiv! Nur unsere Demonstrationen und Streiks können die Zerschlagung und Pleite von Thyssenkrupp verhindern.

Keinen Euro für Aktionäre!



IG Metall hilft CEVIAN

Trifft die Kritik der Krupp-Nachfahren auf die IG Metall zu?

Auf Kundgebungen bezeichnen IGM-Funktionäre die Finanzinvestoren gern als Insekten („Heuschrecken“).

IGM-Grolms wird aktiv ... für CEVIAN

In der Praxis machte IG Metall-Grolms den Weg für CEVIAN und Frau Merz frei. Grolms stimmte als stellv. Vorsitzender des TK-Aufsichtsrates gegen Kerkhoff wegen „Erfolglosigkeit“. Und nicht, weil Kerkhoff 4000 Arbeitsplätze vernichten wollte. War Vorstand Burkhard (IGM) *erfolgreicher* als Kerkhoff?

Nachfahren kritisieren Passivität Wichtige Informationen geben die Krupp-Nachfahren. Sie kritisieren scharf die Passivität der Krupp-Stiftung (21%) bei der drohenden Zerschlagung von Thyssenkrupp durch CEVIAN.

Sammeln wir Unterschriften für eine zusätzliche Betriebsversammlung. Dort sollen uns an erster Stelle die Krupp-Nachfahren aus ihrer Sicht informieren!

www.riruhr.org